



Die erfolgreiche Arbeit der Technologie-Transfer-Stelle für den Handel in Sachsen im Überblick

- ▶ Leistungen der Technologie-Transfer-Stelle im Überblick
- ▶ Vorteile und Nutzen für KMU des Einzelhandels, Best-Practice-Beispiele aus der Praxis
- ▶ Innovative händlerorientierte Projektarbeit
 - ▶ Aktive Gestaltung von regionalen und überregionalen Kooperationen und Mitwirkung in transnationalen Netzwerken
 - ▶ Entwicklung und Anpassung von Zieldefinitionen
 - ▶ Zukünftige Aktivitäten und Tätigkeitsschwerpunkte der TT-Stelle Sachsen



► Leistungen der Technologie-Transfer-Stelle im Überblick

Primäre Aufgabenstellungen:

- Förderung und Stärkung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit der kleinen und mittelständischen Unternehmen des Einzelhandels in Sachsen
- Überwindung der Schwellenangst bei der Einführung und der Anwendung von neuen handelsrelevanten Informations- und Kommunikationstechnologien

Sekundäre Aufgabenstellung:

Initiierung und Moderation von Kompetenznetzungen zwischen KMU des Einzelhandels, IT-Dienstleistern, Verbandseinrichtungen und fachbezogenen Institutionen auch unter Nutzung der Potenziale weiterer EU-, bundes-, und landesgeförderter Projekte



► Leistungen der Technologie-Transfer-Stelle im Überblick

Realisierung dieser Aufgabenstellungen durch:

1) Anbieterneutrale Beratung von Einzelhandelsunternehmen

- Individualberatungen zu technologiebezogenen Schwerpunkten wie
 - Informations- und Kommunikationstechnologien
 - E-Commerce und E-Business
 - Internetmarketing und Firmenpräsentation
 - Einführung von Warenwirtschaftssystemen
 - Einsatz von neuen handelsrelevanten Technologien zur Optimierung von Geschäftsprozessen
 - Beratung in Bezug auf Qualifizierungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
 - Technologieorientierte Beratung zur Existenzsicherung



► Leistungen der Technologie-Transfer-Stelle im Überblick

Realisierung dieser Aufgabenstellungen durch:

1. Anbieterneutrale Beratung von Einzelhandelsunternehmen

- Prozessbegleitende Beratung bei der Einführung von neuen Technologien

2. Vermittlung und Management von Informationen über einzelhandelsrelevante Entwicklungen der Informations- und Kommunikationstechnologie

- direkte persönliche Information der Unternehmen
 - Informationsveranstaltungen
 - Fachveröffentlichungen im Rundschreiben des HVS
 - Beteiligung am zentralen Aufbau von branchenbezogenen Datenbanken



► Leistungen der Technologie-Transfer-Stelle im Überblick

Realisierung dieser Aufgabenstellungen durch:

2. Vermittlung und Management von Informationen über einzelhandelsrelevante Entwicklungen der Informations- und Kommunikationstechnologie

- Förderung der Kommunikation zwischen Technologie-Beratern und Unternehmen, Beteiligung am Aufbau von branchenbezogenen Netzwerken
- Aufbau von regionalen Kontakten zu externen Informationsanbietern, Forschungsinstitutionen und Bildungsinstitutionen
 - Organisation von Besichtigungen und Demonstrationen vor Ort
 - Besuch von Messen und Ausstellungen zur Kontaktanbahnung
 - Organisation und Durchführung von Evaluierungen zu handelsrelevanten Problemstellungen



► Leistungen der Technologie-Transfer-Stelle im Überblick

Realisierung dieser Aufgabenstellungen durch:

3. Ermittlung von Technologie-orientiertem Bildungsbedarf in kleinen und mittelständischen Unternehmen des Einzelhandels, Gestaltung und Realisierung der erforderlichen Bildungsangebote

- Allgemeine Seminare und Schulungsveranstaltungen
- Individuell angepasste Firmenseminare
- Implementierung von Lerninhalten in Arbeitsprozessen
 - Personalqualifizierung im Handel unter Nutzung neuer Technologien (Blended Learning)
 - Fachlicher Input für die Gestaltung und Weiterentwicklung fachübergreifenden Bildungsangeboten



► Vorteile und Nutzen für KMU des Einzelhandels

- Durch die von Anbieterinteressen unabhängige Beratung der TT-Stelle werden die Einzelhandelsunternehmen entscheidungsfähig gemacht und in die Lage versetzt, ihre Entscheidungen zu objektivieren.
- Die Unterstützung der TT-Stelle bei der Einführung von neuen Technologien ermöglicht es den KMU des Einzelhandels, die betrieblichen Ablaufprozesse zu optimieren. Dadurch werden zusätzliche Kapazitäten zur Steigerung der serviceorientierten Dienstleistungen am Kunden gewonnen.
 - Die Einzelhandelsunternehmen partizipieren am umfangreichen Wissenspool der TT-Stellen. Durch den direkten Informationstransfer können wichtige betriebliche Entscheidungen zeitnah getroffen werden.
 - Durch die anbieterunabhängige zentrale Vermittlerrolle der TT-Stelle werden Fehlentscheidungen und damit auch Fehlinvestitionen der Einzelhandelsunternehmen minimiert.



► Innovative händlerorientierte Projektarbeit

➤ Zielstellungen

- Innovationen, die bereits erfolgreich in Großunternehmen eingesetzt werden, sollen den Bedürfnissen kleiner und mittelständischer Unternehmen im Handel angepasst und damit für sie verfügbar gemacht werden.
- Neue Technologien sollen gemeinsam mit Unternehmen des Handels getestet und die Ergebnisse nach Abschluss des Projektes über die bestehenden Netzwerkstrukturen der Technologie-Transfer-Stellen verbreitet werden.



► Aktive Gestaltung von regionalen und überregionalen Kooperationen und Mitwirkung in transnationalen Netzwerken

1) Regionale Kooperationen

- Handelsverband Sachsen e.V.
- Hersteller und Entwickler von Informations- und Kommunikationstechnologien
- Öffentliche Institutionen und Kommunen

2) Überregionale Kooperationen

- TT-Stellen und zbb als Leitstelle

3) Transnationale Netzwerke

- Projektbezogene Netzwerke



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Technologie-Transfer-Stelle für den Handel

Bei der Bildungszentrum des Sächsischen Handels gGmbH

Salzstraße 1

09113 Chemnitz

Tel.: 0371 / 337810

Fax: 0371 / 3378120

E-Mail: tt-stelle@handel-sachsen.de

Carsten Fröhlich

Innovationsbeauftragter